

## 1010 Wien, Rathausstraße 1

### Grundgedanken des Entwurfes

sind

1. Ergänzung des Rathauskarrees in seiner Struktur
2. Erhaltung und baukünstlerische Rahmung des freien Sichtbezuges Josefstädter Straße – Stephansdom.  
Die baukünstlerische Lösung führt den Blick von der Josefstädter Straße zum Zentrum städtischer Identität beim Stephansdom und schlägt damit eine ideelle Brücke zwischen Vorstadt und Altstadt. Ein imaginäres Kettenglied bietet ein Zueinander – gerade, weil es offen ist.  
  
Der nunmehr gerichtete Blick vom Heldenplatz aus identifiziert die Josefstadt – die damit verstärkt als erweitertes Zentrum einer modernen und kulturell aktiven, beliebten und belebten Ergänzung der Wiener City wiedererkannt wird.  
  
In der Höhenentwicklung wird unter Berücksichtigung des Lichtprismas (bei Ausnutzung des verschwenkten Lichteinfalls) auf die Umgebungsbebauung Rücksicht genommen.
3. Gestaltung eines von Baukörpern flankierten Platzes anstelle der durch Straßen definierten Kreuzung Josefstädter Straße – Stadiongasse – Auerspergstraße.
4. Ausbildung einer aus der Höhenentwicklung des projektierten Gebäudes spürbaren Flanke des Stadtraumes zwischen Parlament / Rathauskarree – Palais Auersperg – Palais Trautson – Justizpalast. Dieser Bereich wird aktuell mangels Akzentuierung und wegen seiner undefinierten und beliebig begrünten und versiegelten Flächen nicht als Ergänzung des weltberühmten Wiener Stadtraumes Heldenplatz – Volksgarten – „Kaiserforum“ wahrgenommen.
5. Gestaltung eines Kettengliedes entlang des Randes des ehemaligen Glacis, sowie Wiederbelebung des ehemaligen Marktstandortes.

### Nutzung des Objektes

das in der vorgestellten Form gegenüber Ausschreibung erhöhtes Flächenangebot ausweist. Skizziert sind

1. zwei bis drei Sockelgeschoße Einzelhandel in Form eines hoch diversifizierten Lebensmittelmarktes. Die Kaufkraft der Umgebung und der Mangel an entsprechendem Angebot in der Josefstadt rechtfertigen das.
2. Bürogeshoße für die Stadt Wien, weitere Büroflächen (Alternativ Wohnflächen) im „Turm“  
und schließlich
3. Wohnflächen höchster Qualität. Durch Restaurant und Serviceeinrichtungen wird das Konzept eines servicierten Wohnens umgesetzt.

### Logik der Form und Name

cumulus **NIMBUS**

Über der Stadt entwickelt sich eine friedliche Nimbuswolke, ein Luftschloss über Wien, eine Kette an Bezügen...